

Christian Rabl

Kontingenz, Künstlichkeit und Travestie

Zur Neubeschreibung von Themenarchitekturen

[transcript]

Inhalt

Vorbemerkung.....	7
Einleitung	13

Kronzeugen einer anti-essentialistischen Neubeschreibung

1 Richard Rortys Neopragmatismus:	
Kontingenzbewusstsein als ästhetische und demokratische Autonomie	47
1.1 Selbsterschaffung und Solidarität der »liberalen Ironikerin«	50
1.2 Architektonische Einverleibungen des Neopragmatismus.....	58
1.3 Eine anti-essentialistische Perspektive thematischer Architektur	66
2 Judith Butlers anti-essentialistischer Feminismus:	
Queere Dekonstruktion verschleierter Kontingenzen	77
2.1 »Subversive Körperakte«: Eine Politik queeren Resignifizierens	79
2.2 Thematische Architektur als »Queer Space«	85
2.3 Camp-Ästhetizismus: Affirmationen der Künstlichkeit	91

Die ästhetischen Systeme der Themenarchitektur

Die ästhetischen Systeme der Themenarchitektur	107
3 Die Vergangenheit der Themenarchitektur im Historismus	119
3.1 »Theming«-Phänomene des Historismus.....	119
3.2 Die Weltausstellungen des 19. Jahrhunderts	131
3.3 Die Vergnügungsparks auf Coney Island	134
4 Gegenwartsphänomene der Themenarchitektur	141
4.1 »Theming« als Traditionsbescheinigung.....	141

4.2	Das Disney Imagineering-Paradigma.....	146
4.3	Themenarchitektonische Urlaubsparadiese.....	155
4.4	Die simulationsästhetische »Fantasy City«	163
4.5	Scheiternder Themenarchitektur-Trash.....	175
5	»Theming« in Theorie und Entwurf der Postmoderne	185
5.1	Die Dialektik von Moderne und Postmoderne	185
5.2	Architektur als »Medium des Narrativen«	195
5.3	Disneyland als »einprägsamer Ort«	204
5.4	Das zweite Leben der Postmoderne im Erfolg ihrer Kommerzialisierung.....	210

Kapitalen der Themenarchitektur

6	Las Vegas.....	217
7	Orlando	265
8	Dubai	317
	Ende: Beyond the Infinite.....	355
	Literaturverzeichnis.....	359
	Bücher und Buchbeiträge.....	359
	Zeitungs- und Magazinartikel.....	368